

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

**Tag:** 15.03.2019

**Dauer:** 19:35 Uhr bis 22:17 Uhr

**Ort:** Kulturelle Mitte, Saal, Am Dorfgemeinschaftshaus 1, 35415 Pohlheim

### **Anwesend:**

#### **Von der Stadtverordnetenversammlung**

STV Peter Alexander  
STV Malke Aydin  
STV Angelika Bartosch  
STV Horst Biadala  
STV Jörg Bieszczak  
STV Sonya Can  
STV Lorenz Diehl  
STV Ulrich Engel  
STV Björn Feuerbach  
STV Klaus Dieter Gimbel  
STV Jürgen Görig  
STV Wilken Gräf  
STV Eckart Hafemann  
STV Hans Happel  
STV Sabrina Hölscher  
STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster  
STV Markus Hutzfeld  
STV Ulrich René Hutzfeld  
STV Bettina Jost  
STV Matthias Jung  
STV Sebastian Jung  
STV Reiner Leidich  
STV Hans-Joachim Lohrey  
STV Bodo Marsteller  
STV Reinhard Peter  
STV Sami Sahin  
STV Ulrich Sann  
STV Fabian Schäfer  
STV Sabine Scheele-Brenne  
STV Andreas Schuch  
STV Prof. Dr. Helge Stadelmann  
STV Reimar Stenzel  
STV Dominic Tamme

STV Fadi Touma  
STV Michael Wagner  
STV Malek Yacoub

### **Vom Magistrat**

Bürgermeister Udo Schöffmann  
Erster Stadtrat Ewald Seidler  
Stadtrat Isray Budak  
Stadtrat Jörg Buß  
Stadtrat Kevin Engel  
Stadtrat Uwe Happel  
Stadtrat Jakob Ernst Kandel

### **Von der Verwaltung**

VA Thomas Telling

### **Schriftführer**

AR Carsten Nowak

### **Entschuldigt:**

### **Von der Stadtverordnetenversammlung**

STV Simone van Slobbe-Schneider

### **TAGESORDNUNG:**

TOP 1	Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Feststellung der Niederschrift vom 14. Februar 2019	
TOP 3	Wahl der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung	
TOP 4	Wahl des Schriftführers und eines 1. Stellvertreters für die Stadtverordnetenversammlung	STV-297/2016-2021
TOP 5	Ehrung	STV-292/2016-2021
TOP 6	Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers	STV-296/2016-2021
TOP 7	Schlussbericht über die 213. Vergleichende Prüfung "Digitalisierung"	STV-295/2016-2021
TOP 8	Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 betr. Sanktionen gegen Falschparker	A-287/2016-2021

TOP 9	Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 betr. Verkleinerung der Stadtverordnetenversammlung	A-288/2016-2021
TOP 10	Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 betr. Akquise von WahlhelferInnen	A-290/2016-2021
TOP 11	Antrag der FW-Fraktion vom 4. Januar 2019 betr. "KiTa-Zufriedenheitsbericht"	A-291/2016-2021
TOP 12	Straßenausbaubeiträge	
TOP 12.1	Antrag der FW-Fraktion vom 23. Januar 2019 betr. Straßenausbaubeiträge	A-294/2016-2021
TOP 12.2	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 6. Mai 2018 betr. Abschaffung von Beiträgen zur Straßensanierung	A-229/2016-2021
TOP 13	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1. März 2019 betr. Bericht zum geplanten Naturschutzgebiet	A-298/2016-2021
TOP 14	Mitteilungen	
TOP 14.1	Mitteilung 1	
TOP 14.2	Mitteilung 2	
TOP 14.3	Mitteilung 3	
TOP 14.4	Mitteilung 4	
TOP 14.5	Mitteilung 5	
TOP 15	Anfragen	
TOP 15.1	Anfrage 1	
TOP 15.2	Anfrage 2	
TOP 15.3	Anfrage 3	
TOP 15.4	Anfrage 4	
TOP 15.5	Anfrage 5	

## **TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander eröffnet die Sitzung und begrüßt die Stadtverordneten, die Magistratsmitglieder, die Zuhörer, die Presse, den Mitarbeiter der Verwaltung sowie den Schriftführer.

Er teilt mit, dass Frau Anja Sames-Postel aus persönlichen Gründen ihr Amt als Stadtverordnetenvorsteherin und darüber hinaus ihr Mandat als Stadtverordnete niedergelegt habe. Er dankt Frau Anja Sames-Postel für ihre Arbeit und ihr ehrenamtliches Engagement und wünscht im Namen der Stadtverordnetenversammlung für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Als Folge des Ausscheidens von Frau Anja Sames-Postel sei heute eine neue Stadtverordnetenvorsteherin bzw. ein neuer Stadtverordnetenvorsteher zu wählen.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander informiert, dass StV Erich Klotz ebenfalls sein Mandat niedergelegt habe und bedankt sich für seine Mitarbeit.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt im Namen des Gemeindevahlleiters mit, dass die Stadtverordnete Anja Sames-Postel ihr Mandat niedergelegt habe und gemäß § 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz vom Wahlergebnis der CDU Herr Ulrich René Hutzfeld nachrücke.

Des Weiteren teilt er mit, dass der Stadtverordnete Erich Klotz sein Mandat niedergelegt habe und gemäß § 34 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes vom Wahlergebnis der FW, nachdem Herr Karl Wilhelm Wüst sein Mandat abgelehnt habe, Frau Sabrina Hölscher als Stadtverordnete nachrücke.

Bürgermeister Udo Schöffmann begrüßt beide Nachrücker.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander begrüßt Frau Sabrina Hölscher und Herrn Ulrich René Hutzfeld in den Reihen der Stadtverordnetenversammlung und wünscht gute Zusammenarbeit.

Anschließend nimmt er die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Prof. Dr. Helge Stadelmann, Markus Hutzfeld und dem Ersten Stadtrat Ewald Seidler nachträglich zum Geburtstag. Außerdem gratuliert er dem Stadtverordneten Fadi Touma nachträglich zum 40. Geburtstag und überreicht ihm ein Präsent.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander teilt mit, dass am 17. Februar 2019 der ehemalige Stadtverordnete Otto Happel im Alter von 90 Jahren verstorben sei. Herr Otto Happel habe von November 1968 bis Dezember 1970 der Gemeindevertretung Watzenborn-Steinberg angehört und übte darüber hinaus in der Stadtverordnetenversammlung von Oktober 1972 bis Oktober 1981, April 1993 bis März 2001 und Mai 2004 bis März 2006 sein Mandat aus. Dem Ortsbeirat Watzenborn-Steinberg gehörte er von April 1989 bis März 1997 an. Ihm wurde im Januar 1997 die Ehrenbezeichnung Ehrenstadtverordneter verliehen. Für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement gebühre ihm Dank und Anerkennung.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander bittet die Anwesenden, sich zu Ehren des Verstorbenen für eine Gedenkminute von den Plätzen zu erheben.

Anschließend stellt Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt mit, dass der Ältestenrat im Vorfeld der Sitzung die Reihenfolge der Tagesordnung abgestimmt und folgende Zuordnung getroffen habe:

Teil A (Punkte ohne Aussprache): TOP 4, 5, 6, 7 und 13

Teil B (Punkte mit Aussprache): TOP 3, 8, 9, 10 und 11

Tagesordnungspunkt 12 werde abgesetzt.

## **TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 14. Februar 2019**

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander teilt mit, dass StV Fabian Schäfer fristgerecht gegen die Niederschrift vom 14. Februar 2019 Einwände erhoben habe.

StV Fabian Schäfer führt aus, dass er die Niederschrift beanstande, da diese unter TOP 3 unvollständig sei und weder den Sitzungsverlauf, noch die Ergebnisse der Sitzung und dieses Tagesordnungspunktes wiedergebe. Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes habe Bürgermeister Udo Schöffmann nicht nur namentlich zwei Stadtverordnetenmitglieder versucht zu rügen und in ihrer Mandatsausübung zu behindern versucht, sondern auch über Grundstücksgeschäfte eines Mandatsträgers berichtet. Dies sei in der Niederschrift nicht enthalten.

StV Fabian Schäfer beantragt, dahingehend die Niederschrift zu ändern.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander lässt über den Antrag auf Änderung der Niederschrift wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit abgelehnt  
17 Ja-Stimmen (12 SPD, 3 Grüne, 2 FDP)  
18 Nein-Stimmen (14 CDU, 4 FW)  
1 Enthaltung (1 FW)

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander stellt fest, dass damit die Niederschrift ohne Änderungen festgestellt sei.

## **TOP 3 Wahl der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung**

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander bittet die Fraktionen um Vorschläge für die Wahl der Stadtverordnetenvorsteherin/des Stadtverordnetenvorstehers.

Die CDU-Fraktion schlägt StV Prof. Dr. Helge Stadelmann vor.

StV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster beantragt geheime Wahl.

Nach dem Wortbeitrag des StV Reimar Stenzel benennen die Fraktionen auf Bitten des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers Peter Alexander folgende Wahlhelfer:

CDU-Fraktion:	StV Michael Wagner
SPD-Fraktion:	StV Angelika Bartosch
FW-Fraktion:	StV Bettina Jost
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	StV Jörg Bieszczyk
FDP-Fraktion:	StV Sebastian Jung

Nach Durchführung der Wahl und Auszählung der Stimmen gibt stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander das Wahlergebnis bekannt.

Er teilt mit, dass 32 gültige Stimmen und 4 als ungültig gekennzeichnete Stimmzettel abgegeben worden seien. StV Prof. Dr. Helge Stadelmann habe 21 Stimmen erhalten, 11 Stadtverordnete haben mit „Nein“ gestimmt. Somit sei Herr Prof. Dr. Helge Stadelmann zum neuen Stadtverordnetenvorsteher gewählt.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander gratuliert dem neuen Stadtverordnetenvorsteher zur Wahl.

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann übernimmt die Sitzungsleitung, dankt den Stadtverordneten für die Wahl, das Vertrauen und verleiht der Hoffnung auf eine konstruktive, würdige und vertrauensvolle Zusammenarbeit Ausdruck.

**TOP 4 Wahl des Schriftführers und eines 1. Stellvertreters für die Stadtverordnetenversammlung  
Vorlage: STV-297/2016-2021**

Bürgermeister Udo Schöffmann erläutert die Verwaltungsvorlage.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt auf Vorschlag der Verwaltung in getrennter Abstimmung per Handzeichen folgende städtische Mitarbeiter:

Zum Schriftführer: Herr Thomas Telling

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig beschlossen

Zum 1. Stellvertreter: Herr Carsten Nowak

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig beschlossen

**TOP 5 Ehrung  
Vorlage: STV-292/2016-2021**

StV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt dem in der Verwaltungsvorlage genannten Bürger für seine besonderen Verdienste das Ehrenbürgerrecht zu verleihen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig beschlossen

**TOP 6 Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers  
Vorlage: STV-296/2016-2021**

StV Reinhard Peter teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschusses der Stadtverordnetenversammlung empfehle, dem für die Ernennung von Ortsgerichtsmitgliedern zuständigen Amtsgericht Herrn Karl Heinz Sommer für das Amt des Ortsgerichtsvorstehers des Ortsgerichts Pohlheim I (Watzenborn-Steinberg und Hausen) vorzuschlagen.

Über die Empfehlung lässt StV Prof. Dr. Helge Stadelmann wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig beschlossen

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann gratuliert dem Anwesenden Karl Heinz Sommer zu dessen Wahl.

**TOP 7 Schlussbericht über die 213. Vergleichende Prüfung "Digitalisierung"**  
**Vorlage: STV-295/2016-2021**

StV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Schlussbericht über die 213. Vergleichende Prüfung „Digitalisierung“ des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 8 Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 betr. Sanktionen gegen Falschparker**  
**Vorlage: A-287/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Magistrat wird gebeten, über die städtische Homepage, sowie die Pohlheimer Stadtnachrichten auf das Problem des Falschparkens und dessen Folgen, sowie auf die Möglichkeit eines kostenpflichtigen Abschleppens hinzuweisen.“

StV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach ausführlicher Diskussion lässt Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann über den Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit beschlossen  
20 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW, 1 Grüne)  
14 Nein-Stimmen (11 SPD, 1 Grüne, 2 FDP)  
1 Enthaltung (1 Grüne)

**TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 betr. Verkleinerung der Stadtverordnetenversammlung**  
**Vorlage: A-288/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Magistrat wird gebeten alle notwendigen Schritte einzuleiten, um für die kommende Legislaturperiode die Anzahl der Stadtverordneten auf die nach der HGO nächste niedrigere Anzahl von Mandatsträgern zu verkleinern.“

StV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

*Protokollnotiz: Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann bittet im Verlaufe der Diskussion StV Fabian Schäfer, zur Sache zu sprechen und persönliche Angriffe zu unterlassen und kündigt an, in künftigen Fällen solches Verhalten zu rügen.*

Nach eingehender Erörterung lässt Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann über den Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit abgelehnt  
14 Ja-Stimmen (14 CDU)  
22 Nein-Stimmen (12 SPD, 5 FW, 3 Grüne, 2 FDP)

Es erfolgt eine Sitzungspause von 21:00 Uhr bis 21:12 Uhr. Danach wird die Sitzung wie folgt fortgesetzt.

**TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 betr. Akquise von Wahlhelferinnen  
Vorlage: A-290/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 2. Januar 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Magistrat wird gebeten für künftige Wahlen nach Wahlhelfern für alle Wahlbezirke zu suchen bzw. breit angelegt zu werben. Zu denken ist nach unserer Auffassung u.a. an die:

- a) Einrichtung eines Internetauftrittes mit Online-Anmeldeformular; (siehe z.B. unter <https://www.darmstadt.de/rathaus/politik/wahlen-und-abstimmungen/informationen-zur-mitarbeit-im-wahlvorstand/>)
- b) Verteilung eines Flyers „Wahlhelfer/innen gesucht“ an alle Haushalte (Muster: siehe Anlage)“

StV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Im Verlaufe der Erörterung bittet StV Andreas Schuch den Magistrat bzw. die Verwaltung, den zuständigen Gremien eine Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Pohlheim vorzulegen, die eine Anpassung der Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Wahlausschusses und der Wahlvorstände/Auszählungswahlvorstände bei Gemeindewahlen, Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters, Wahlen der Landrätin oder des Landrates, Ausländerbeiratswahlen und Bürgerentscheiden" auf 50,00 € zur Folge hat.

Außerdem bittet er den Magistrat, sich über den Hessischen Städte- und Gemeindebund e.V. (HSGB), für eine Erhöhung der Erstattungskosten im Rahmen der Durchführung von Wahlen und Bürgerentscheiden für die Kommunen einzusetzen.

Nach eingehender Diskussion lässt Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann über den Antrag der CDU-Fraktion wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig beschlossen  
34 Ja-Stimmen (14 CDU, 12, SPD, 5 FW, 1 Grüne)  
1 Nein-Stimme (1 Grüne)  
1 Enthaltung (1 Grüne)



**TOP 11 Antrag der FW-Fraktion vom 4. Januar 2019 betr. "KiTa-Zufriedenheitsbericht"**  
**Vorlage: A-291/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FW-Fraktion vom 4. Januar 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird gebeten, eine Umfrage zu der Zufriedenheit mit der derzeitigen Betreuungssituation durchführen zu lassen. Im Rahmen der Umfrage sollen betreute Kinder, ihre Eltern sowie die Erzieher(innen) der Pohlheimer KiTas befragt werden.
2. Die Ausgestaltung und Durchführung der Umfrage soll durch eine geeignete Organisation, wie z.B. das Institut für Erziehungswissenschaft der JLU Gießen geschehen.
3. Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport (SKS) soll in die Ausgestaltung der Befragung zweckdienlich eingebunden werden.
4. Das Ergebnis der Umfrage soll in einem Zufriedenheitsbericht zusammengestellt und im Ausschuss für SKS präsentiert werden.
5. Zur Durchführung sind 5.000 EUR im Haushalt für das Jahr 2019 bereitzustellen.“

StV Lorenz Diehl berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur.

StV Andreas Schuch teilt mit, dass der Antrag wie folgt abgeändert werde:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird gebeten, eine Umfrage zu der Zufriedenheit mit der derzeitigen Betreuungssituation durchführen zu lassen. Im Rahmen der Umfrage sollen die Eltern der in den Pohlheimer KiTas betreuten Kinder befragt werden.
2. Die Ausgestaltung und Durchführung der Umfrage soll durch eine geeignete Organisation, wie z.B. das Institut für Erziehungswissenschaft der JLU Gießen geschehen.
3. Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport (SKS) soll in die Ausgestaltung der Befragung zweckdienlich eingebunden werden.
4. Das Ergebnis der Umfrage soll in einem Zufriedenheitsbericht zusammengestellt und im Ausschuss für SKS präsentiert werden.
5. Zur Durchführung sind 5.000 EUR im Haushalt für das Jahr 2019 bereitzustellen.“

StV Prof. Dr. Ernst Ulrich Huster teilt mit, dass die SPD-Fraktion folgenden konkurrierenden Hauptantrag stelle:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, ein Konzept zu erstellen, wie der Betrieb und die pädagogische Arbeit in den Kindertagesstädten in Trägerschaft der Stadt Pohlheim evaluiert werden können. Dabei ist die Expertise des SKS und auch die von sachkundigen Expertinnen und Experten heranzuziehen.
2. In einem ersten Schritt sollen die Rahmenbedingungen untersucht werden:
  - Räumliche Gegebenheiten und Zustand der Kitas,
  - Örtliche Lage und Erreichbarkeit,
  - die Kriterien und der Zeitpunkt der Zuteilung von Kindern zu den einzelnen Kitas,
  - die Passgenauigkeit der Öffnungszeiten der Kitas,

- die Übergänge zwischen der U3 zu der Ü 3 – Betreuung z.B. ein damit verbundener Kita-Wechsel und ein Informationsaustausch der Erzieherinnen,
  - die Zufriedenheit mit bzw. Einwände mit der Gesamtbetreuung ihrer Kinder seitens der Eltern z.B. bei der Frage feste Gruppenstrukturen oder offene Gruppen,
  - die Qualität des Mittagessens sowie die Anpassung des Mittagessens an die verschiedenen Altersgruppen,
  - die Abstimmung und ein einheitliches Vorgehen bei den „Eingewöhnungsphasen“ in den verschiedenen Kitas sowie
  - die Beachtung und Einübung der Grundsätze der Hygiene.
3. In einem weiteren Schritt sollen die derzeit praktizierten pädagogischen Herausforderungen und Antworten in den Kitas untersucht werden:
- Wie sind die Kita-Gruppen zusammengesetzt, gibt es dabei besondere Probleme und Herausforderungen?
  - Wie ist es mit der deutschen Sprachkompetenz bestellt? Was wird getan, um mögliche Defizite aufzuarbeiten?
  - Gibt es Kinder mit offensichtlichen Versorgungsdefiziten: Essen, Kleidung, gesundheitliche Versorgung?
  - Welches sind die Zielvorstellungen, die im pädagogischen Prozess angestrebt werden? Wie erfolgen Leistungsdifferenzierungen?
  - Wie werden Eltern mit in den pädagogischen Prozess einbezogen, etwa durch Elternabende etc.
4. In einem letzten Schritt sind das Interesse der Eltern und die Möglichkeiten zu erkunden, zumindest in einzelnen Tageseinrichtungen ein Familienzentrum einzurichten.
5. Die im Haushaltsplan 2019 eingestellten Mittel in Höhe von 5.000 € können zur Akquise von sachkundigen Beraterinnen und Beratern herangezogen werden.“

Nach ausführlicher Diskussion beantragt StV Peter Alexander beide Anträge zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur zu verweisen.

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann lässt über den Antrag auf Verweisung wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit beschlossen  
 17 Ja-Stimmen (12 SPD, 3 Grüne, 2 FDP)  
 16 Nein-Stimmen (11 CDU, 5 FW)  
 3 Enthaltungen (3 CDU)

**TOP 12 Straßenausbaubeiträge**

**TOP 12.1 Antrag der FW-Fraktion vom 23. Januar 2019 betr. Straßenausbaubeiträge  
 Vorlage: A-294/2016-2021**

**TOP 12.2 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 6. Mai 2018 betr. Abschaffung von Beiträgen zur Straßensanierung  
 Vorlage: A-229/2016-2021**

Abgesetzt.

**TOP 13 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1. März 2019 betr. Bericht zum geplanten Naturschutzgebiet  
Vorlage: A-298/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 1. März 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, den RP (vertreten durch z.B. die Obere Naturschutzbehörde, Frau Specht) zu bitten, die Planungen zur Feststellung des Naturschutzgebietes in der Lückebachaue (in Pohlheims Nordwesten) sowie die zugrundeliegenden Gutachten zur Schutzwürdigkeit und das vorgesehene Wegekonzept den Parlamentariern vor Ort im Rahmen einer Bauausschusssitzung vorzustellen.“

Nach Antragsbegründung durch StV Eckart Hafemann wird über den Antrag wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig beschlossen  
34 Ja-Stimmen (12 CDU, 12 SPD, 5 FW, 3 Grüne, 2 FDP)  
2 Enthaltungen (2 CDU)

**TOP 14 Mitteilungen**

**TOP 14.1 Mitteilung 1**

Bürgermeister Udo teilt mit, dass Herr Volker Kauer für den ausgeschiedenen Vertreter, Herrn Karl-Reinhard Philipp, auf Vorschlag und Beschluss des Ortsbeirates Watzenborn-Steinberg in den Seniorenbeirat gewählt worden sei.

**TOP 14.2 Mitteilung 2**

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass am 4. April 2019, 18:00 Uhr im Kleinen Saal der Volkshalle eine gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt und des Haupt- und Finanzausschusses stattfindet. In dieser Sitzung erfolgte die Vorstellung des Untersuchungsergebnisses zur Neuschaffung bzw. Verlegung der Bahnhaltepunkte Hausen und Garbenteich.

**TOP 14.3 Mitteilung 3**

Bürgermeister Udo Schöffmann lädt zur Eröffnung der 55. Kunstausstellung am Dienstag, 2. April 2019, 18:30 Uhr ins Foyer des Rathauses ein. Insgesamt 23 Künstlerinnen und Künstler stellen ihre Werke aus. Musikalisch umrahmt werde die Eröffnung von Herrn Dieter Schäfer.

**TOP 14.4 Mitteilung 4**

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann teilt mit, dass die Bürgerversammlungen zum Thema „Straßenbeiträge / wiederkehrende Straßenbeiträge“ in den einzelnen Stadtteilen wie folgt stattfinden:

- Donnerstag, 02.05.2019, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Hausen

- Montag, 06.05.2019, 19:00 Uhr, Kulturelle Mitte Holzheim
- Mittwoch, 08.05.2019, 19:00 Uhr, Volkshalle Watzenborn-Steinberg
- Freitag, 10.05.2019, 19:00 Uhr, Klosterwaldhalle Dorf-Güll
- Freitag, 17.05.2019, 19:00 Uhr, Sport- und Kulturhalle Garbenteich
- Dienstag, 21.05.2019, 19:00 Uhr, Limeshalle Grüningen

## **TOP 14.5 Mitteilung 5**

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann teilt mit, dass die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 11. April 2019, 19:00 Uhr in der Volkshalle Watzenborn-Steinberg stattfindet.

## **TOP 15 Anfragen**

### **TOP 15.1 Anfrage 1**

Auf Anfrage von StV Horst Biadala erteilt Bürgermeister Udo Schöffmann einen Sachstandsbericht zum Thema Glasfaserausbau.

### **TOP 15.2 Anfrage 2**

Auf Anfrage von StV Klaus-Dieter Gimbel informiert Bürgermeister Udo Schöffmann über den derzeitigen Sachstand zum Verkauf der Baugrundstücke „Oberweg IV“.

### **TOP 15.3 Anfrage 3**

StV Eckart Hafemann nimmt Bezug auf die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges in der Verwaltung und bittet um einen Erfahrungsbericht über die Nutzung des Fahrzeuges (tägliche Fahrleistung, Nutzung durch welche Abteilung, Zufriedenheit).

Bürgermeister Udo Schöffmann sagt Beantwortung zu.

### **TOP 15.4 Anfrage 4**

StV Eckart Hafemann nimmt Bezug auf die Nutzung der einzelnen städtischen Sportplätze und bittet um Auskunft, wieviele Stunden auf den einzelnen Plätzen Spiel-, und Trainingsbetrieb herrscht.

Bürgermeister Udo Schöffmann sagt Beantwortung zu.

### **TOP 15.5 Anfrage 5**

StV Eckart Hafemann nimmt Bezug auf die Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 31. Juli 2017 zum Thema „Insektenhotels, Wildbienen“.

Er fragt, welche Maßnahmen im Jahr 2018 auf städtischen Flächen durchgeführt worden seien und was im laufenden Jahr geplant sei. Er regt in diesem Zusammenhang das Anlegen einer Blühwiese auf dem städtischen Grundstück in der Bahnhofstraße, ehemalige Treppenanlage an.

Bürgermeister Udo Schöffmann sagt Beantwortung zu.

Die Vorsitzenden

gez.

Peter Alexander  
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher  
(TOP 1 bis 3)

gez.

Prof. Dr. Helge Stadelmann  
Stadtverordnetenvorsteher  
(TOP 4 bis 15)

Schriftführer

gez.

Carsten Nowak